

Die weissen Blätter

EINE MONATSSCHRIFT

Herausgeber: René Schickele

Juliheft 1917

INHALT:

Eduard Bernstein:
Von Englands sozialistischen Intellektuellen

Walter Hasenclever: Antigone
Tragödie in 5 Akten

Drei Jahreszeiten:
Gedichte von Albert Ehrenstein, Gottfried Benn,
Theodor Däubler

Kasimir Edschmid: Die abenteuerliche Nacht
Novelle

EINZELPREIS 2 MARK VIERTELJÄHRL. 5 MARK

1917

VERLAG RASCHER & C^{IE}
ZÜRICH UND LEIPZIG

(Z)

Soeben erschien als sechste Flugschrift des Vereins
„Deutsche Wacht“:

Die Bedeutung des Films und Lichtbildes.

Sieben Vorträge:

1. Das Lichtspiel im Dienste der Bildungspflege. Von Bibliotheksdirektor Dr. Erwin Ackerknecht (Stettin).
2. Der Kino-Unterricht und die Verwertung des Lichtspiels in den verschiedenen Unterrichtszweigen. Von Volksschullehrer Franz X. Schönhuber (München).
3. Lichtspielbühnen — eine Aufgabe neuzeitlicher Gemeindepolitik. Von Reichstagsabgeordnetem Dr. Maximilian Pfeiffer, k. Bibliothekar der Hof- und Staatsbibliothek (München).
4. Die Bedeutung des Films und Lichtbildes für die nationale und wirtschaftliche Werbearbeit. Von Prof. Dr. Paul Jacob (München).
5. Lichtspiel und Dichtung. Von Alexander von Gleichen-Rußwurm (München).
6. Der Film als Mittel der militärischen Berichterstattung. Von Major F. C. Endres (München).
7. Bildnerische Forderungen an das Lichtbildtheater. Von Prof. Georg Roemer (München).

Preis M. 1.— ord., M. —.75 netto, M. —.70 bar u. 11/10.

Die Bestrebungen an der weiteren Ausgestaltung, Veredelung und praktischen Verwertung des Kinos für erzieherische, künstlerische, wirtschaftliche und politische Zwecke nehmen allmählich festere Formen an. Wie sehr daran gearbeitet wird und wie groß das Interesse an der Sache ist, zeigt am besten die rege Beteiligung an der im September in München im Beisein des Ministers des Innern und des Kultusministers, sowie zahlreicher Vertreter von Staats-, Militär-, Gemeinde- und Schulbehörden abgehaltenen Tagung, wobei die obigen Vorträge gehalten, wurden und die Errichtung von amtlichen Film- und Lichtbildstellen in Berlin, München usw. usw.

Bei dem großen Interessenkreis und den bekannten Namen der Autoren wird der Absatz der Flugschrift nicht schwer sein.

Abnehmer sind: Lehrer und Schulen, die Ministerien, Militär-, Polizei-, Gemeinde- und Schulbehörden, die Handels- und Gewerbekammern, Schriftsteller, Künstler, Politiker, Journalisten, Schauspieler und alle Kinobesucher.

Wir bitten auszustellen und die genannten Interessenten auf das Werkchen aufmerksam zu machen.

München, Oktober 1917.

Max Kellerers Verlag